

**Betreff:** Umgang mit Dienstschlüsseln – Neuigkeiten zu Sorgfaltspflichten

**Von:** rundmail@tu-dortmund.de

**Datum:** 10.04.2018 13:56

**An:** maillist@tu-dortmund.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Rundmail der Hausverwaltung vom 16. Mai 2017 hatten wie Sie über die beim Umgang mit Dienstschlüsseln zu beachtenden Sorgfaltspflichten informiert.

Erfreulicherweise konnte gegenüber der Schlüsselverlustversicherung der TU Dortmund eine Anpassung dieser Sorgfaltspflichten erreicht werden, die einen deutlich praktikableren Umgang mit Dienstschlüsseln erlaubt. So ist es nunmehr möglich, Dienstschlüssel auch außerhalb des Dienstes und auf Reisen mitzuführen. Selbstverständlich müssen die Schlüssel auch unter diesen Umständen mit der gebotenen Sorgfalt behandelt werden, d.h. es ist insbesondere erforderlich, dass die Schlüssel stets am Körper getragen oder in abgeschlossenen Räumen aufbewahrt werden.

Im Einzelnen gelten ab sofort folgende Sorgfaltspflichten:

- Der Schlüssel ist mit der Sorgfalt zu führen, wie ein privater Haustür-/Wohnungsschlüssel geführt wird. Dies impliziert keine Weitergabe an Dritte.
- Alle Verluste von Schlüsseln sind der/dem zuständigen Vorgesetzten und der Schlüsselverwaltung unverzüglich zu melden, da der Schlüssel Eigentum der TU Dortmund ist.
- Der Schlüssel ist nur für dienstliche Zwecke zu benutzen.
- Der Schlüssel ist im Geschäftsgebäude, am ständigen Wohnsitz oder an anderen Orten unter Verschluss oder am Körper aufzubewahren. Dies gilt sowohl bei dienstlichen als auch bei nicht dienstlichen Tätigkeiten. Unter Verschluss bedeutet innerhalb eines abgeschlossenen Raumes.

Nochmals darauf hingewiesen wird, dass eine einrichtungsinterne Bevorratung von Schlüsseln z. B. in Rollcontainern, in Geldkassetten oder Schlüsselkästen etc. aufgrund des Diebstahl- und Verlustrisikos nicht erlaubt ist. Die Bevorratung und Ausgabe von Schlüsseln erfolgt ausschließlich über die Hausverwaltung bzw. die zuständigen Hausmeisterteams.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team der Hausverwaltung

--> Achten Sie bei Antworten per Mail bitte darauf, die im Text genannte(n) Mailadresse(n) einzutragen.

Die Versandadresse wird automatisch erzeugt und muss ersetzt werden!

---

Diese Mail wurde über UniMail an eine Empfängerliste geschickt, die nach ausgewählten Kriterien dynamisch generiert wurde.